

Ich wurde im Jahre 1975 in Bruck an der Mur um 9<sup>15</sup> geboren (nicht die optimale Tageszeit), absolvierte 4 Jahre lang die Volksschule in St. Lorenzen, danach 8 Jahre AHS in Kapfenberg (sie lebe hoch) und beendete diese neu sprachliche Ausbildung mit meiner obligaten Matura.

Was nun? - war die Frage: mein technisches Interesse überzeugte mich, die TU-Graz als weitere Ausbildungsstätte ins Auge zu fassen - tja denn: Hier stehe ich nun, ich armer Tor und bin so klug wie eh zu vor

Aufgrund meiner nicht 100% Auslastung und eines gewissen nicht namentlich erwähnten Halbtutors (Grad sei Dank) führten mich alle Wege zur Hochschülerschaft an der TU-Graz. Dort, tätig im Pressereferat, lernte ich Herrn Josef Andreas Steiner kennen, der mich nach zweijähriger Presse- und Öffentlichkeitsarbeit zu einer Fachschatzungsitzung der Fakultätsvertretung Maschinenbau einlud.

Dort lernte ich den feinen Unterschied kennen zwischen einem normalsterblichen Studierenden und einem, der studienspezifische Infos aus erster Hand erfährt. Durch dieses erleuchtende Erlebnis wurde mir bewusst, daß durchaus Möglichkeiten bestehen, in das Studium, durchsicht und konkret einzugreifen. Diese Möglichkeit nutzte ich... Das Ergebnis war: Studienkommission Maschinenbau, Fakultätskollegium und Mitglied der Institutskonferenz des Instituts für Wirtschafts- und Betriebswissenschaften

Nun denn zurück zum Textfluss, was treibe ich denn?! - Abgesehen von so kleinen Ämtern (siehe oben), regele ich die meiste Zeit den geschäftlichen Verlauf der Fak-MB (unser jetziger Vorsitzender ist nicht immer - dafür aber immer öfter abwesend), versuche den Service der Fachschaft zu verbessern - wir sind im Internet vertreten (der "Wissende" hat sogar das MB-Aktuell entdeckt - hmmm) und, mein größtes Anliegen, ich bemühe mich die entsprechenden Schritte einzuleiten, um das Image der Fakultätsvertretung Maschinenbau etwas zu verbessern. Aus diesem Grunde wird der 324er (fleißigen Studiosi sehr gut bekannt wegen der Prüfungsbüchchensammlung) in hoffentlich absehbarer Zeit - die TU-Graz-Verwaltungsmühle mahlt langsam, aber, so hoffe ich, doch stet - zu einem neuen Aussehen gelangen; gewisse Schritte, wie der Neuanstrich und der in neuem Glanze erstrahlende Parkettboden, wurden durchwegs schon realisiert.

Doch nun zu dem, welches ich mir in geistiger Umnachtung für die Zukunft der Fak-MB vorstelle - ohne "Wahlgeplänke". Im Zeitalter der allgemeinen EGOISTIK (30er Jahre) fühle ich mich als der beutene Voll..., der seine Zeit der "Allgemeinheit" widmet, um den Studierenden der Fakultät Maschinenbau ihr jämmerliches Studieren den dasein etwas zu erleichtern.

Klaus Trnka

Die graue Eminenz der Fakultätsvertretung Maschinenbau, Liste M+V, Strv. MB-Wi

## Klaus Trnka

### Hochschülerschaftswahlen 1997

Dienstag, 13. Mai 1997

9<sup>00</sup> - 17<sup>00</sup>

Mittwoch, 14. Mai 1997

8<sup>30</sup> - 18<sup>00</sup>

Donnerstag, 15. Mai 1997

8<sup>30</sup> - 15<sup>00</sup>

**!!Studentenausweis nicht vergessen!!**